



20. ADFC-RadReisemesse „Rad + Freizeit“ mit frischem Gesicht

Ruhrgebiet kommt mit Original Currywurst – Live-Übertragung der Messe – Test-Truck für Pedelecs – Sportwissenschaftler über Radfitness

Bonn, 5.3.2018. – Mit vielen Neuerungen – von der Multimedia-Leinwand über einen Test-Truck für Pedelecs bis zur Original-Currywurst von der Ruhr – präsentiert sich die ADFC-RadReisemesse „Rad + Freizeit“ zu ihrem 20. Geburtstag. Am Sonntag, 18. März 2018, wollen über 90 Aussteller einen Tag lang in der Bad Godesberger Stadthalle sehnsüchtige Fernziele in der ganzen Welt präsentieren, aber auch reizvolle Ausflugsziele in der Region, in Nordrhein-Westfalen und den schönsten Orten der Republik. „Mit unserer ADFC-Messe wollen wir die Menschen für das Radfahren begeistern, sei es im Urlaub, sei es am Wochenende oder am Feierabend“, so Messechef Hans Peter Müller. „Und dazu haben wir uns eine Menge einfallen lassen.“

Zwei Trucks vor der Stadthalle

Auffälligster Blickfang sind zwei Trucks vor der Stadthalle. So wird erstmals das Geschehen in der Stadthalle via mobiler Kameratechnik auf die Großbild-Leinwand des Mediatrailers im Außengelände übertragen. Möglich macht das die Bonner Firma Liveliner, die die Technik und das Kamerateam stellt. Unternehmenschef Albert Pinsdorf: „Wir wollen auch den Gästen im Außengelände live einen Eindruck bieten, was in der Halle los ist.“ Zudem werden auf der Leinwand Spots und Kurzreportagen rund ums Rad ausgestrahlt. Auf der Außenbühne gibt es zudem Interviews mit Experten zu zahlreichen Urlaubs- und Fahrradthemen.

Daneben wird der ZEG-Showtruck des Kölner Fahrradhändlers Prumbaum stehen. Er bringt Dutzende von Pedelecs und E-Bike mit nach Bonn, die gleich an Ort und Stelle ausprobiert werden können. Dort und beim benachbarten Außenstands des Fahrhändlers XXL Feld können sich die Besucher über die verschiedenen Typen und Antriebsarten der Räder mit elektrischen Rückenwind informieren.

Messe mit neuem Namen

Auch in der Stadthalle ändert sich zum Jubiläum eine ganze Menge. So stehen die Aussteller im Großen Saal nicht mehr einfach in geraden Reihen. Regionen bilden in der Halle eigene Ausstellungsbereiche, es gibt Längs- und Quergänge sowie kleine Plätze, die die Kommunikation erleichtern. Dieses neue Erscheinungsbild unterstreicht auch der neue Name der Messe. „Die 20. Rad + Freizeit des Bonner ADFC will mit neuem Namen zum Ausdruck bringen, dass es auf der Messe nicht nur um den Radurlaub geht, sondern auch um den Tagesausflug am Wochenende, die Verknüpfung von Fahrrad und anderen



Freizeitaktivitäten wie Wandern, Wellness und Genuss“, so Messechef Müller. Und die Messe bietet alles, was man für den Urlaub und den Wochenendtrip braucht: Reiseräder, Pedelects, Karten und Fahrradzubehör, und vor allem Reise- und Ausflugstipps.

radrevier.ruhr ist Partnerregion

Partnerregion der Jubiläumsmesse ist das Ruhrgebiet mit seinem „radrevier.ruhr“. Das Ruhrgebiet will den Rheinländern zeigen, welches Eldorado für Radfahrer zwischen Rhein, Ruhr, Lippe und Emscher entstanden ist. „Seit einigen Jahren schon tragen wir uns mit dem Gedanken, Partner des ADFC-Messe „Rad + Freizeit“ in Bonn zu werden. Wir sind sehr froh, dass es in diesem Jahr endlich soweit ist und wir mit dem radrevier.ruhr die neue und starke, radtouristische Dachmarke für das Ruhrgebiet präsentieren dürfen“, so Christoph Lottritz, Leiter Aktivtourismus. Zahlreiche Fahrradrouten stehen inzwischen zur Verfügung, bekannte Flussradwege wie der Ruhrtalradweg und Themenrouten, die die Industrie, Kultur und Landschaft des Ruhrgebietes erschließen.

„Das radrevier.ruhr beschränkt sich aber nicht auf die bekannten Radfernwege RuhrtalRadweg, Römer-Lippe-Route und Route der Industriekultur, sondern umfasst ein Streckennetz von über 1.200 km Länge“, so Lottritz. „Dabei steht Qualität an erster Stelle. Radurlaub im radrevier.ruhr bedeutet Radeln abseits des Straßenverkehrs, auf attraktiven Bahntrassen- und Kanaluferwegen, zu den spektakulären Standorten der Industriekultur, durch eine abwechslungsreiche und unerwartet grüne Landschaft, mit urbanem Flair und begleitet von einem vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot.“

Original-Currywurst aus dem Ruhrgebiet – Tolle Preise für Besucher

Doch die Bonner können das Ruhrgebiet nicht nur als Urlaubs- und Ausflugsregion schätzen lernen, sondern auch schmecken. „Im Ruhrgebiet wurde die Currywurst erfunden. Was liegt da näher, als Original-Currywurst von der Ruhr anzubieten?“, so Müller. „Das gibt es wirklich nur auf ADFC-Rad + Freizeit.“

Doch die Besucher der Messe sollten auch am Gewinnspiel auf der Messe teilnehmen. So gibt es im Preisrätsel auf der Messe eine zweitägige Reise ins Ruhrgebiet mit Übernachtung in Essen und Leihrädern zu gewinnen. Zudem gibt es weitere attraktive Preise auf der Messe. So spendiert die Deutsche Post DHL für das Messerätsel ein attraktives GreenGo-Fahrrad.

Malwettbewerb für Kinder: Erst Preis ein Fahrrad von XXL Feld

Fahrrad XXL Feld hat zudem für den Malwettbewerb im Kinderland ein hochwertiges Kinderrad ausgelobt, das bei Feld auch noch genau an die Bedürfnisse des Gewinners angepasst wird. Die Bilder werden im Kinderbereich auf der Messe gemalt, wo sich Aktive des ADFC kostenlos um die kleinen Besucher kümmern, während die Eltern die Messe besuchen. Der Malwettbewerb hat in diesem Jahr das Ruhrgebiet zum Thema. Die besten



Motive wird nach der Messe eine Jury unter Leitung der Kölner Künstlerin Mastaneh Knie aussuchen.

Attraktive Aussteller aus ganz Deutschland und den Nachbarländern

Und wer kommt zu Messe? Radregionen, Reiseveranstalter, Fahrradhersteller und Händler sowie Verlage und Zubehöranbieter haben die 2200 Quadratmeter Ausstellungsfläche ausgebucht. Nach Bonn kommen Regionen wie der Kaiserstuhl im Süden, das Saarland weit im Westen, das Havelland im Osten, Ostfriesland und Wesermarsch im Norden. Aus dem Ausland präsentieren sich Regionen aus Belgien, Polen, Italien und das Großherzogtum Luxemburg. Die Welt erschließen die bekanntesten Reiseveranstalter in Deutschland, die sich auf Fernreisen mit dem Rad spezialisiert haben. Dazu zählen Anbieter wie African Bikers Tours, Afrika erleben, Belvelo, Bike & Hike SRL, Biketeam Radreisen, China by Bike, creActive Travel, Indien erfahren, Landpartie, Fahrradreisen Weltweit, Profil Cuba-Reisen, Radissimo, Terranova, Valhalla Tours, velosophie sarl, Wama Tours und Wikinger Reisen. „Wir hatten noch nie so viele Reiseveranstalter auf der Messe zu Gast, die praktisch alle Reiseziele weltweit abdecken und Wunschträume erfüllen“, so Müller.

Wer einfach nur vor der Haustüre radeln will, am Wochenende oder ein paar Tage, der sollte die Anbieter aus der Region nicht verpassen. Praktisch alle Regionen aus Nordrhein-Westfalen und aus Rheinland-Pfalz sind auf der 20. Rad + Freizeit vertreten. Das reicht vom Niederrhein über Münsterland und Sauerland, alle rheinischen und bergischen Regionen, über Ahr und Eifel, Westerwald und Hunsrück bis hinunter nach Rheinhessen.

Wer sich für Fahrräder interessiert, ist auf der Messe goldrichtig. Mit Basislager, H & S Bikediscount, XXL Feld, Prumbaum und Funbikes sind leistungsfähige Fahrradhändler auf der Messe, hinzu kommen Fahrradhersteller wie Akkurad, Poison Bikes und Schauff. Für die Besucher interessant sind zudem Aussteller, die besondere technische Lösungen vorstellen. So hat das Kölner Start-up Velogical einen nachrüstbaren Elektroantrieb entwickelt, der sich wie ein Dynamo einfach gegen das Laufrad klappen lässt.

Vortragsprogramm mit neuen Schwerpunkten

Besonders spannend ist in diesem Jahr auch das Vortragsprogramm. So wird der bekannte Reisejournalist und Filmemacher Thomas Pfeiffer seinen neuesten Reisefilm präsentieren. Pfeiffer fuhr in gut sieben Wochen 1400 Kilometer durch England und Wales. Zu Gast ist auch der Kölner Sportwissenschaftler Prof. Dr. Helmut Lötzerich. Der Experte für den Zusammenhang von Sport und Immunsystem an der Sporthochschule Köln spricht auf der Messe darüber, wie Radfahrer eine gute Balance zwischen Belastung und Entspannung bei mehrtägigen Radtouren halten können. Der bundesweit bekannte GPS-Experte Thomas Froitzheim gibt einen Überblick über aktuelles GPS Technik, während der Oberhausener Ergonomie-Spezialist Burkhard Schmidt darüber spricht, wie man die Haltung auf dem Rad



optimiert, um während des Radfahrens Taubheitsgefühle in den Händen, Schmerzen im Rückenbereich und Sitzprobleme zu vermeiden.

OB Sridharan ist Schirmherr der Jubiläumsmesse

Die Schirmherrschaft der Jubiläumsmesse hat Bonns Oberbürgermeister Ashok Sridharan übernommen. Die 20. „Rad + Freizeit“ findet am Sonntag, 18. März 2018, von 11 bis 17 Uhr in der Stadthalle in Bad Godesberg statt. Für Kinder gibt es ein eigenes Kinderprogramm, so dass die Eltern in Ruhe Reisepläne schmieden können.

ADFC-Mitglieder haben freien Eintritt zur Messe, Einzelpersonen zahlen 5 Euro, Familien und Paare 8 Euro. Der ADFC bietet auf der Messe eine stark vergünstigte Einstiegsmitgliedschaft für 19,50 € im ersten Jahr an. Diese gilt dann auch schon am Messetag.

Pressekontakt

Axel Mörer

Tel. 0170 40 37 880

E-Mail: presse@adfc-bonn.de

Wir stellen Pressefotos zur Bebilderung Ihrer Berichterstattung auf Anfrage gerne zur Verfügung. E-Mail an presse@adfc-bonn.de genügt.